

Niveau B1-B2

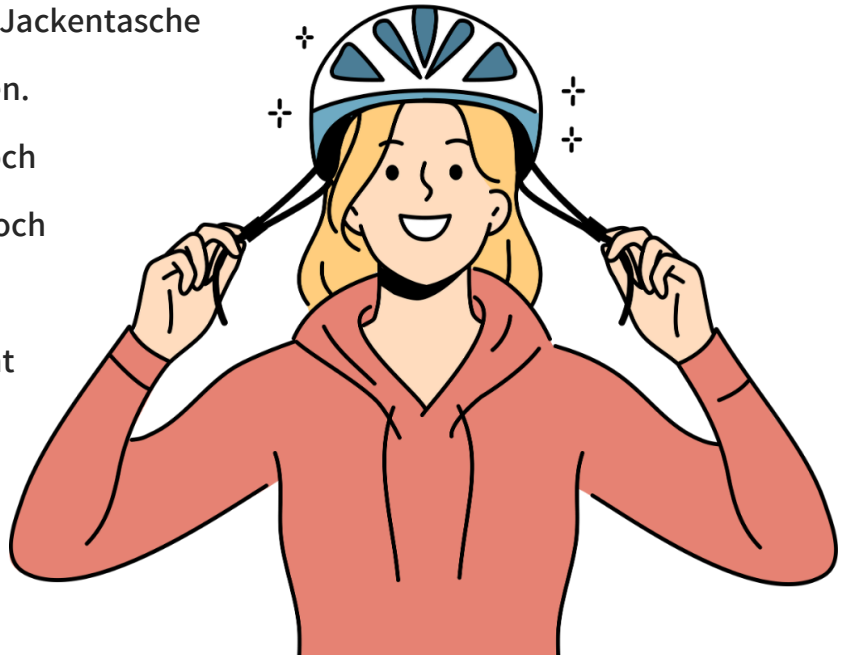
AUFGABEN:

1. Lies den Text sorgfältig. Markiere alle Wörter, die du nicht kennst und schlage sie nach.
2. Scanne den QR-Code und höre dir den Text aufmerksam an.



Das kann doch nicht wahr sein!

- 1 Lisa will einkaufen gehen. Sie fährt mit dem Fahrrad zum Supermarkt. Sie stellt das Fahrrad an
- 2 den Fahrradständer. „Heute muss ich einiges besorgen. Am besten nehme ich einen
- 3 Einkaufswagen mit.“ Lisa sucht in ihrer Jackentasche
- 4 nach einer Münze für den Einkaufswagen.
- 6 „Wo ist denn der Euro? Den hatte ich doch
- 6 gestern noch in der Tasche! Das kann doch
- 7 nicht wahr sein!“ Doch der Euro bleibt
- 8 verschwunden. Lisa ist verärgert. Sie hat
- 9 nie Bargeld dabei. Sie bezahlt alles mit
- 10 der EC-Karte. Nur für den
- 11 Einkaufswagen hat sie immer eine
- 12 Euro-Münze dabei. Nur heute nicht.
- 13 „Na gut. Dann nehme ich eben einen Einkaufskorb. Dafür muss man kein Pfand bezahlen.“ Lisa
- 14 schlendert durch die Gänge im Supermarkt. Ihr Einkaufskorb füllt sich mit Waren. „Meine Güte,
- 15 das ist schwer! Ein Wagen wäre praktischer gewesen.“
- 16 An der Kasse legt Lisa alle Einkäufe auf das Laufband. „Ich glaube, meine Tasche ist zu klein für
- 17 die vielen Sachen. Ich muss noch eine Tasche kaufen.“ Lisa kauft eine weitere Papiertüte.



18 Als Lisa aus dem Laden kommt, findet sie ihr Fahrrad nicht mehr. „Das kann doch nicht wahr sein!
 19 Jemand hat mein Fahrrad gestohlen!“ Lisa muss den Heimweg zu Fuß gehen. Das ist ärgerlich,
 20 denn sie muss einen steilen Berg hinauf zu ihrer Wohnung. „Die Tüten sind viel zu schwer zum
 21 Tragen. Und jetzt fängt es auch noch an zu regnen! Meine Frisur ist ruiniert. Das ist absolut
 22 ärgerlich!“
 23 Doch der Regen ruiniert nicht nur Lisas Frisur. Er weicht auch die Papiertüte auf, in der Lisa ihre
 24 Einkäufe transportiert. Dosen mit Gemüse und zwei Plastikflaschen mit Saft fallen durch einen
 25 Riss in der Tüte auf die Straße. Sie rollen wieder den Berg hinunter. „Das kann doch nicht wahr
 26 sein! So viel Pech an einem einzigen Tag? Das gibt's doch gar nicht!“
 27 Lisa stellt die nutzlose Papiertüte auf dem Gehweg ab. Dann holt sie die Dosen und Flaschen
 28 zurück. Plötzlich hält ein Auto neben ihr. „Ja, hallo, Frau Nachbarin! Brauchen Sie Hilfe?“ Der
 29 nette Mann von nebenan wartet gar nicht erst auf Lisas Antwort. Er steigt aus und hilft Lisa, ihre
 30 Einkäufe in den Kofferraum zu packen. „Vielen Dank, Sie haben mich gerettet! Ich dachte schon,
 31 der Tag wäre für mich gelaufen. Kommen Sie doch noch auf eine Tasse Kaffee mit hinein. Den
 32 haben wir uns jetzt wirklich verdient!“

Wir würden uns sehr darüber freuen, wenn du unsere Arbeit mit einer finanziellen Spende unterstützt.



www.patreon.com/DldH

Um unsere App herunterzuladen, klicke aufs Symbol oder scanne den QR-Code.

